

24.09.2008 - 08:38 Uhr

Schwere Erkrankung von Bundesrat Merz löst Fragen zu Hirnläsion aus

Zürich (ots) -

Bei Fragile Suisse, der Schweizerischen Vereinigung für hirnverletzte Menschen, erhalten Sie kompetente Antworten rund ums Thema.

Die Erkrankung von Bundesrat Hans-Rudolf Merz löst Fragen zum Thema Hirnläsion aus. Denn: Ein Herzstillstand kann aufgrund des Sauerstoffmangels im Gehirn zu einer Hirnläsion führen. "Die häufigste Ursache für eine Hirnläsion ist allerdings der Hirnschlag", bestätigt Dr. Peter Zangger. Er ist Facharzt für Neurologie und hat Fragile Suisse, die Schweizer Vereinigung für hirnverletzte Menschen, mitgegründet. In der Schweiz leben rund 100'000 Menschen mit einer Hirnläsion. Fragile Suisse steht Betroffenen und Angehörigen auf dem Weg zurück in den Alltag mit diversen Dienstleistungen zur Seite.

Betroffene Menschen werden von einem Moment auf den andern aus ihren gewohnten Bahnen geworfen. Sie werden gezwungen, ihr Leben mit den vielfältigsten Behinderungen neu zu gestalten. Die Hirnläsion kann sie zum Beispiel mit Langsamkeit, Wahrnehmungsverschiebungen aller Art, mit neuropsychologischen Funktionsstörungen konfrontieren. Die Lebensqualität wird durch diese unsichtbaren Folgen möglicherweise stark beeinträchtigt.

Fragile Suisse hilft betroffenen Menschen und deren Angehörigen im Alltag. Die Schweizerische Vereinigung arbeitet für und mit Hirnverletzten, bietet telefonische Beratung über die Helpline, organisiert spezifische Kursprogramme, unterstützt Betroffene durch begleitetes Wohnen, hilft bei der Integration in die Berufswelt und Gesellschaft und stellt ein Netz von Selbsthilfegruppen in allen Landesteilen sicher.

Wenn Sie sich für Hirnläsion und deren Auswirkungen interessieren, wenden Sie sich bitte an Marcel Odermatt von Fragile Suisse. Zusammen mit dem Spezialisten-Team von Fragile Suisse beantwortet er Ihre Fragen gerne. Dr. med. Peter Zangger, Facharzt für Neurologie sowie für physikalische Medizin und Rehabilitation erreichen Sie ebenfalls über Marcel Odermatt von Fragile Suisse. Dr. Peter Zangger ist Mitgründer von Fragile Suisse und leitete während 20 Jahren die Abteilung Neurorehabilitation der Rehaklinik Bellikon. Während dieser Zeit hat er bei zahlreichen hirnverletzten Patienten die anschliessende ambulante soziale und berufliche Reintegration koordiniert und überwacht.

Kontakt:

Fragile Suisse
Marcel Odermatt
Tel.: +41/44/360'30'67
Mobile: +41/79/795'57'30
E-Mail: odermatt@fragile.ch
Internet: www.fragile.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100003638/100570197> abgerufen werden.